

## **Newsletter Herbst 2019**

## Liebe Freundinnen und Freunde der Räuberhöhle,

ein heißer Sommer liegt hinter uns, oft waren in unserem Höhlegarten alle Plätze belegt- wer am Freitag nach 20 Uhr kam, musste stehen ;-) Ein gutes Zeichen, die Höhle läuft und funktioniert! Nähere Umbaunachrichten gibt es zur Zeit nicht- wie seit gefühlt 20 Jahren heißt es: "Dieses Jahr passiert nix mehr".

Das diesjährige Weihnachtsessen ist jedenfalls gerettet! Aber: **Wenn** dann etwas passiert, sind wir hoffentlich alle da und wachsam. Vielleicht gibt es ja Neuigkeiten bis zu unserer Vollversammlung, wir werden euch informieren!

#### Kurzer Rückblick:

Ein rauschender Rutensamstag vor der Höhle





### König Made und "Der Schnitt"

unnachahmlich getroffen von Rainer Weishaupt





#### ...und außerdem:

Unser Verein unterstützt ein Theaterprojekt des KBZO und natürlich unseren Nachbarverein Linse in Weingarten. Für jeden sichtbar, der sich dort einen Film ansieht (bitte aufstehen und jubeln!!!)

Auch unterstützen wir als Verein ausdrücklich das "Bündnis Landkreis Ravensburg Nazifrei" – siehe Anhang. Ob dies in Form einer Spende, Beisteuerung des Logos oder/und Aktivitäten geschieht, klären wir an einem der folgenden Dienstage- Mitgliederversammlungen sind immer ab ca. 21 Uhr in der Höhle.

## Wichtig zum Vormerken (vereinsuntypisch rechtzeitig):

Die diesjährige Vollversammlung der "Freunde der Räuberhöhle" findet statt am

# Sonntag, 24. November um 16 Uhr (die Einladung folgt)

Anschließend findet **gegen 18 Uhr** die verschobene Finissage und Versteigerung der Räuber-Bilder in der Höhle statt:

Hier zur Erinnerung nochmals die Infos (Danke, Markus!):

#### Die 11 Räuber der Räuberhöhle

Bei den 11 Räubern handelt es sich um internationale Räuber die von einem unbekannten Maler auf ein Wandtäfer in der Räuberhöhle gemalt wurde. Dieses alte Täfer befindet sich noch im Besitz der Bürgerlichen



Brauhaus Aktiengesellschaft und wurde uns von Herrn Schlechter zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank dafür!

Karin Volz hat sie abfotografiert und reproduziert. Auch dafür vielen Dank! Meine Idee war, dass ich

Künstler aus der Region finde, die diese Räuberbilder neu interpretieren. Und das ist gelungen!

Sie wurden dadurch wieder neu in die Höhle geholt und zieren bereits seit Monaten unsere Wände.

#### Die Künstler/innen:

Wolfi Hirschberger: Xaver Hohenleitner, der Schwarze Vere

Waltraud Schäfer: der Hannikel

Daniela Eneidi Pahle: Rinaldo Rinaldini

Bub Bender: Fra Diavolo

Elisabeth Hölz: Zampa, der Seeräuber Gabi Lexen: Abelino, der große Bandit Frieder Bertele alias Sinnvogel: Karl Moor

Heiko Holdenried: Rosza Szandor

Grischda Birk: Johann Bückler – der Schinderhannes

Alexander Ehrhard: Matthäus Klostermaier, der Bayrische Hiesel

ohne Künstler: Jaomier

Die Bilder befinden sich im Besitz der Künstler/innen und können an diesem Abend käuflich erworben/ersteigert werden.

Ich danke allen Künstler/innen im Namen der Freunde der Räuberhöhle! Mehr zu den Räubern auf unserer Homepage unter: Leben, Taten und schreckliches Ende der berüchtigten elf Räuber

www.freundederraeuberhoehle.de/wp/wp-content/uploads/2013/08/Heft\_Leben-und-Thaten\_01.pdf

Auch im Herbst stehen einige Events an: Konzerttermine habt ihr ja neulich in der kurzen Termin-Mail schon erhalten. Ein ganz wichtiger kommt dazu - quasi Vereinsfamilieninterna:

Am 11. Oktober 20.30 Uhr spielen etwa eine Stunde die "Parking Lot Flowers"



.... mit Florin, seines Zeichens Sohn unseres allseits geschätzten Kassenprüfers Peter Gitzen (...und Regines natürlich ;-))

Außerdem spielt am 28.09. Blues-Inc. Kommt alle und feiert!

An einem Samstag im November ist ein ganz besonderer Ausflug geplant:

## Vereinsausflug: Von Kneipe zu Kneipe

Unser Vereinsmitglied Hubert-Anton-Baumeister betreibt in Großholzleute den **Historischen Gasthof Adler** - wie unsere Höhle eine Kneipe, die über 600 Jahre alt ist.

An einem dieser Flappach-Tage, als es noch offen war und uns bekannte Vorstandsmitglieder noch nicht schwimmend oder robbend durch Tunnels oder Zaunlöcher ihren geliebten Weiher erreichen mussten, nahm dieser Plan bei einem Getränk am Kiosk Gestalt an. Wir gründen quasi eine "Kneipenpartnerschaft", mieten einen Bus, fahren ins Allgäu und knüpfen neue Beziehungen © Das soll möglichst noch im Herbst an einem Samstag stattfinden. Der genaue Termin steht noch nicht fest und es soll auch ein Programm geben, also nicht nur Bier trinken! Und natürlich wird ein Gegenbesuch aus dem Allgäu erwartet. Ihr erhaltet nähere Infos, sobald die Planung steht!

Vielen Dank, lieber Hubert!

Genießt den Herbst – möglichst oft natürlich in der Höhleund seid herzlich gegrüßt von Eurem Vorstand